

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Meerbusch

An den Vorsitzenden des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss  
Christian Bommers  
Stadt Meerbusch  
Ratsbüro  
40667 Meerbusch

**Ratsfraktion**

Geschäftsstelle  
Uerdinger Str. 17  
40668 Meerbusch  
fraktion@gruene-meerbusch.de

Meerbusch, 26. November 2024

## Antrag zum Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss

Sehr geehrter Herr Bommers,  
die Grüne Fraktion Meerbusch stellt folgenden Antrag:

1. Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt die Einrichtung eines Jugendparlaments, das erstmals parallel mit der Kommunalwahl 2025 gewählt werden soll.
2. Für die Vorbereitung und Durchführung der Wahl sowie die initiale Ausstattung des Jugendparlaments werden im Haushalt 2025 Mittel in Höhe von 5.000 Euro eingestellt.
3. Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss wird beauftragt, bis zur Kommunalwahl 2025 die konzeptionelle Grundlage für das Jugendparlament zu erarbeiten. Dabei sollen erfolgreiche Modelle, wie beispielsweise das Jugendparlament in Monheim, als Orientierung dienen.
4. Das Jugendparlament soll als eigenständiges Gremium etabliert werden und nicht an bestehende Ausschüsse wie den Jugendhilfeausschuss oder den Schul- und Sportausschuss angegliedert werden.

Begründung:

Die Einrichtung eines Jugendparlaments in Meerbusch ist ein wichtiger Schritt zur Förderung der politischen Partizipation junger Menschen in unserer Stadt. Es bietet Jugendlichen die Möglichkeit, ihre Interessen und Anliegen direkt in den politischen Prozess einzubringen und aktiv an der Gestaltung ihrer Lebenswelt mitzuwirken.

Durch die Etablierung als eigenständiges Gremium wird sichergestellt, dass die Stimme der Jugend in Meerbusch das notwendige Gewicht und die erforderliche Aufmerksamkeit erhält. Die vorgeschlagene Anbindung an den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss für die konzeptionelle Ausarbeitung gewährleistet eine ganzheitliche und ressortübergreifende Herangehensweise.

Die Orientierung an erfolgreichen Modellen wie dem Jugendparlament in Monheim ermöglicht es, von bewährten Praktiken zu lernen und diese an die spezifischen Bedürfnisse und Gegebenheiten in Meerbusch anzupassen.

Die Einstellung von 5.000 Euro im Haushalt 2025 stellt sicher, dass die notwendigen finanziellen Mittel für die Umsetzung dieses wichtigen demokratischen Projekts zur Verfügung stehen.

Mit freundlichen Grüßen  
Dr. Karen Schomberg, Joris Mocka